

Evangelische Kirchengemeinde Stahnsdorf

www.kirchengemeinde-stahnsdorf.de



Nachrichten aus der Gemeinde

Dezember 2009 / Januar 2010



Liebe Leserinnen und Leser,

in diesem Jahr haben wir des zwanzigsten Jahrestages des Mauerfalls gedacht und viele von Ihnen werden sich noch gut an das Weihnachtsfest 1989 erinnern können - vor allem jene, die endlich zum Fest liebe Verwandte oder Freunde ungehindert besuchen konnten. Ein historisches Fest! Die Älteren haben vielleicht noch Erinnerungen an den ersten Heiligabend in Frieden - 1945. Ebenfalls ein geschichtsträchtiges Datum. Und dann gibt es noch die vielen Weihnachtsfeste, die in unserer persönlichen Lebensgeschichte eine herausragende Rolle spielen, weil sie mit diesem oder jenem entscheidenden Wendepunkt unseres Lebens in Zusammenhang stehen. Für mich ist Weihnachten 1975 so ein Datum. Wenige Wochen zuvor hatte mich das frohmachende Evangelium von Jesus Christus im Innersten meiner Existenz getroffen, und nun hatte das Christfest mit einem Mal eine ganz besondere Bedeutung, einen ganz besonderen Glanz gewonnen. Der Sohn Gottes war Mensch geworden - für *mich* Mensch geworden! Und obwohl seitdem viele Weihnachten ins Land gegangen sind, haben mich die warmen und hellen Erinnerungen an jenes Fest durch manch

kältere und dunkle Momente meines Lebens getragen, die es danach noch geben sollte. Ich möchte Sie ermutigen, dieses Weihnachten 2009 für *Ihr* Leben zu einem ganz besonderen Fest zu machen. Vielleicht haben Sie ja den Sohn Gottes noch nie bewusst eingeladen, in Ihrem Leben eine entscheidende Rolle zu spielen. Oder die Stürme des Lebens haben ihn in eine unbedeutende Nebenrolle gedrängt. Dann ist das Christfest eine hervorragende Gelegenheit, ihn zu bitten, die Dinge wieder zurecht zu rücken! Dann könnte die Weihnachtszeit zu einem entscheidenden Wendepunkt in *Ihrem* Leben werden. Ich wünsche Ihnen allen gesegnete Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr!

Ihr Pfarrer
Peter Edert



Verein zur Förderung der Evangelischen Kirchengemeinde Stahnsdorf

Kontakt: Peter Reichelt 0 33 29 - 6 22 12
Gunter Heitz 0 33 29 - 61 26 86
Bankverbindung: Ev. Darlehns-genossenschaft EG
Konto-Nr.: 797 685 BLZ: 100 602 37

- Anzeige -

**Physiotherapie
Krankengymnastik**
J. Gotzen & D. Zwilling
Alle Kosten inkl. Privat
Verschiedene Kurse im Angebot
Margaretenweg 18 (Blumenriedlung)
14532 Stahnsdorf
Tel. 03329 / 61 26 93 (auch Anrufbeantworter)

Der Gemeindegemeinderat informiert

Liebe Gemeinde, liebe Leser unseres Gemeindebriefes,

es ist wieder **Advent, und die ersten Teile unserer Krippe** sind aufgebaut und wachsen bis Heiligabend weiter an.

Nun ist auch schon das 2. Jahr des GKR seit der Wahl im November 2007 vorüber und wir haben uns unter anderem 2009 mit folgendem befasst: Pfarrer Peter Edert informierte über die **pfarramtliche Gemeindearbeit 2009** – mit den Taufen, Konfirmationen, Trauungen, Beerdigungen, sowie welche Arbeit mit den Konfirmanden 2009 geleistet wurde, wie ist die Situation zur Konfirmation 2010. Marjan Schrödter berichtete über die **Christenlehre und die Arbeit mit den Kindern**. Gudrun Karbach informierte über die **Aktivitäten der Chorarbeit und der Kirchenmusik** - was war, wie und wo soll es 2010 hingehen. Jürgen Ferrary und Vertreter der Jungen Gemeinde gaben einen Jahresüberblick der **Arbeit der Jungen Gemeinde** und einen kurzen Ausblick auf 2010. Renate Linkiewicz informierte regelmäßig über die vielseitige Arbeit des **Frauentreffs**. Für 2010 ist wieder ein breites Angebot an Aktivitäten geplant. **Liebe Gemeindeglieder, auch in diesem Jahr haben die Kreise, Treffs und Gruppen unserer Gemeinde viele interessante Veranstaltungen vorbereitet und durchgeführt. Es ist sehr schade, dass den Einladungen nur in geringer Zahl gefolgt wird und es wiederum nicht gelungen ist, noch mehr Menschen aus unserer Kirchengemeinde für die Veranstaltungen der Kirchengemeinde zu begeistern. Der GKR bittet Sie alle im Jahr 2010 um eine regere Teilnahme an den in unserer Gemeinde**

angebotenen **Veranstaltungen**. Über die laufende Arbeit des GKR habe ich Sie in den Gemeindeblättern 2009 regelmäßig informiert. In der **Novembersitzung und zur GKR Rüste** haben wir uns mit dem Stellenplan 2010/2011, der Vorbereitung des Doppelhaushaltes 2010/2011, dem Jahresthemaplan für die Schwerpunkte der Arbeit unserer Gemeinde 2010, ersten Ideen zum Gemeindefest 2010, der Neufassung der Gebührenordnung für unser Gemeindehaus, mit der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“, ersten Überlegungen zur Vorbereitung des Neubaus eines Pfarrhauses und einem Antrag zur Digitalisierung unserer Kirchenbücher befasst.

Die geplanten **Aktivitäten für das Jahr 2010** entnehmen Sie bitte diesem Gemeindebrief. Insgesamt jedoch war 2009 aus GKR-Sicht ein recht arbeits- aber auch erfolgreiches Jahr, wenn wir auch nicht alles geschafft haben, was wir uns vorgenommen hatten. Aber das ist das Gemeindeleben, und so sind wir Gott dankbar dafür, was wir schaffen konnten.

Wir sagen all denen Dank, die im vergangenen Kirchenjahr stets aktiv die Arbeit der Gemeinde in den Kreisen, Treffs und Gruppen lenkten und leiteten und mitarbeiteten, sowie all denen, die immer fleißig und unauffällig ihren Beitrag für das Wohl der Gemeinde leisten.

Unser **Adventsnachmittag am 05.12.2009** – Samstag vor dem 2. Advent, findet um 15.00 Uhr im Gemeindehaus statt. Alle Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen. Hinweisen möchte ich noch auf das **Konzert unseres Kirchenchores** am 2. Advent, 06.12. 2009 19:00 Uhr in unserer Dorfkirche. Das Kon-

- Fortsetzung nächste Seite -

Der GKR informiert - Fortsetzung von Seite 3

zert bildet wie immer den festlichen Abschluss des weltlichen Adventsmarktes, der auch dieses Jahr um eine Stunde verlängert wurde. Deshalb auch unser Konzert um 19:00 Uhr. Der **Stahnsdorfer Männerchor gibt traditionsgemäß sein Adventskonzert** am 1. Advent, 29.11.2009 um 17:00 Uhr in der Dorfkirche, diesmal verstärkt durch den Caputher Männerchor und unseren Kirchenchor. So schön vieles auch ist, wichtiger als das festliche Gewand, das feierliche Essen und eine harmonische



Stimmung ist sicher, dass wir mit Sehnsucht und offenen Herzen zur Krippe kommen. Es geht an Weihnachten nicht um eine heile Welt, sondern um eine getröstete, geheiligte, heilwerdende – und in Gott bereits durch Jesus heilgemachte Welt.

Ihnen allen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und Gottes reichen Segen für das Jahr

2010 !

Ihr Walter-August Schlegel

Weihnachten im Schuhkarton 2009

*I*ns Wasser fällt ein Stein, ganz heimlich, still und leise, und ist er noch so klein, er zieht doch weite Kreise...“ Bereits im letzten Jahr habe ich dieses Kinderlied zitiert, Sie erinnern sich. Vor langer Zeit fiel hier in Stahnsdorf der „Weihnachten im Schuhkarton – Stein“ ins Wasser und die Kreise, die er zieht, können wir mit großer Dankbarkeit wahrnehmen. In diesem Jahr hat sich unsere Sammelstellenanzahl von drei auf sieben erhöht, und die Päckchenflut für Kinder in Not war enorm. Wir haben **484** Päckchen versandfertig gemacht! Ein neuer Rekord - ca. 60 Päckchen mehr als im Vorjahr. Mit jedem Päckchen geht ein Leuchten der Weihnachtszeit auf Reisen, für ein Kind in Not. Es ist eine Bot-

schaft für uns alle, und mögen Liebe und Leuchten über die Weihnachtszeit hinaus wirken. So möchte ich mich ganz herzlich bei allen bedanken, für das Packen der Päckchen, für die vielen gestrickten Socken, für die Sachspenden der verschiedensten Art, für die gebackenen Kuchen und geschmierten Schnittchen zur Packparty, für die vielen, vielen fleißigen Hände, die zum Gelingen dieser Aktion beigetragen haben. Und nun möchte ich Ihnen noch den Rest der Strophe des Liedes mitteilen : „...*Wo Gottes große Liebe in einen Menschen fällt, da wirkt sie fort, in Tat und Wort, hinaus in unsre Welt.*“ Ich wünsche Ihnen allen eine “Wunder-volle“ Adventszeit.
Herzlichst Barbara Reichelt

Sie sind Herzlich

...zu unseren Gottesdiensten:

So., 06. 12.	- <u>2. So. im Advent</u> -	(Edert)	10.00 Uhr
So., 13. 12.	- <u>3. So. im Advent</u> - - <i>Taufgottesdienst</i> -	(Edert)	10.00 Uhr
So., 20. 12.	- <u>4. So. im Advent</u> - JAM-Weihnachts-GoDi	(Edert) (Ferrary/Team)	10.00 Uhr 17.00 Uhr
Do., 24. 12.	- <u>Heiligabend</u> - <i>Familien-GD der Kinderkirche</i> <i>Familien-GD m. Krippenspiel</i> <i>Familien-GD m. Krippenspiel</i> <i>Christverper</i> <i>Christnacht</i>	(Team / Edert) (Team / Edert) (Team / Edert) (Edert) (Edert)	14.00 Uhr 15.15 Uhr 16.30 Uhr 18.00 Uhr 22.00 Uhr
Fr., 25. 12.	- <u>1. Weihnachtstag</u> -	(Ferrary)	10.00 Uhr
Sa., 26. 12.	- <u>2. Weihnachtstag</u> -	(Edert)	10.00 Uhr
Do., 31. 12.	- <u>Altjahresabend / Silvester</u> - - <i>Gottesdienst mit Abendmahl</i> -	(Edert)	17.00 Uhr
Fr., 01. 01.	- <u>Neujahr</u> -	(Edert)	15.00 Uhr
So., 10. 01.	- <u>1. So. n. Epiphantias</u> -	(Edert)	10.00 Uhr
So., 17. 01.	- <u>2. So. n. Epiphantias</u> -	(Edert)	10.00 Uhr
So., 24. 01.	- <u>Letzter. So. n. Epiphantias</u> - - <i>Gottesdienst mit Taufe</i> -	(Edert)	10.00 Uhr
So., 31. 01.	- <u>Septuagesimae</u> -	(Ferrary)	10.00 Uhr
So., 07. 02.	- <u>Sexagesimae</u> - - <i>Gottesdienst mit Abendmahl</i> -	(NN)	10.00 Uhr

Kindergottesdienst parallel zum Gottesdienst
am 6. u. 20. Dezember und am 24. Januar !!

Eingeladen...

...zu unseren Gemeindegemeinschaften:

HELPERKREIS:	Mi., 2. Dezember u. 6. Januar	um 16.00 Uhr
BASARKREIS:	Di., 12. und 26. Januar Im Dezember kein Basarkreis !!	um 9.00 Uhr
FRAUENTREFF:	Mittwoch,	um 19.30 Uhr
	16.12.: Weihnachtsfeier ! Beginn 19.00 Uhr !!	
	20.01.: Jahreslosung 2010	
SPIELKREIS FÜR		
1- UND 2-JÄHRIGE:	mittwochs,	um 10.00 Uhr
3- UND 4-JÄHRIGE:	freitags, (nicht in den Ferien!)	um 15.30 Uhr
POSAUNENCHOR:	dienstags,	19.00 Uhr im Diako/Teltow
SENIORENKREIS MIT		
GEBURTSTAGSKAFFEE AB 65:	Mittwoch, 27. Januar	um 15.00 Uhr
CHOR:	dienstags,	um 19.30 Uhr
HAUSKREIS 1:	- nach Absprache -	um 20.00 Uhr
Kontakt:	Ehepaar Reichel: 61 13 33	
HAUSKREIS 2:	- nach Absprache -	
Kontakt:	Sabine u. Michael Hübner 69 06 96	
MITARBEITER- RUNDE:	Mi., 9. Dezember u. 20. Januar	um 16.00 Uhr
JUNGE GEMEINDE:	mittwochs (nicht in den Ferien!)	um 16.45 Uhr
Kontakt:	Jürgen Ferrary 0 30 / 79 40 45 30	

-WEITERE ANGEBOTE FÜR KINDER IN UNSERER KIRCHENGEMEINDE
STEHEN AUF SEITE 10 !! -

Evangelische Kirchengemeinde Jahrestermine

Kinderkirche:	21.03. 2010, 11:30 Uhr 20.06. 2010, 11:30 Uhr 03.10. 2010, 11:30 Uhr (Erntedankfest) 24.12. 2010, 14:00 Uhr (Krippenspiel)
JAM-Jugend- Gottesdienste:	So., 21.03. 2010; So.; 20.06. 2010; So., 26.09. 2010 und So., 19.12. 2010 - jeweils um 17.00 Uhr -
Fastenangebot:	17.02. + 17.03. 2010 (B. Reichelt u. Frauentreff)
Weltgebetstag:	Freitag, 07.03. 2010 - 19:00 Uhr, Team Frauentreff
Konfirmanden- freizeit:	12.03. - 14.03. 2010 in Waldsiefersdorf
Passionsandacht:	Di., 30.03. 2010 - 19:30 Uhr (mit Posaunen)
Gründonnerstag:	01.04. 2010 - 19:30 Uhr - Agapemahl
Osternacht:	Samstag, 03.04. 2010 - 22.00 Uhr
Kinderbibeltage:	07.04. - 09.04. 2010
Konfirmationen:	18.04. 2010, 10:00 Uhr, Konfirmation I 25.04. 2010, 10:00 Uhr, Konfirmation II 02.05. 2010, 10:00 Uhr, Konfirmation III
Frauenfreizeit:	07.05. - 09.05. 2010 in Dahme
Goldene Konfirmation:	13.05. 2010 - Christi Himmelfahrt

Stahnsdorf 2010

- Sommerkirche:** 24.05. 2010 - 10:00 Uhr Gemeindehausgarten
06.06. 2010 - 10:00 Uhr **Kleinmachnow !!**
(Regional-Gottesdienst)
27.06. 2010 - 10.00 Uhr Gemeindehausgarten
11.07. 2010 - 10:00 Uhr Gemeindehausgarten
(mit Sommerfest aller Kreise, Treffs und Gruppen)
25.07. 2010 - 10.00 Uhr Gemeindehausgarten
22.08. 2010 - 10:00 Uhr Gemeindehausgarten
- bei schlechtem Wetter in der Dorfkirche -
- Sommerfest
aller Kreise:** Sonntag, 27.06. 2010 - 10.00 Uhr
- im Gemeindehausgarten -
- Familien-
gottesdienste:** So., 11.04. 2010 - 10.00 Uhr (Kinderbibeltage)
So., 29.08. 2010 - 10.00 Uhr (Schuljahresanfang)
- Mirjamsonntag:** 26.09. 2010 - 10.00 Uhr - Team Frauentreff
- Reformationsfest:** 31.10. 2010 - 17.00 Uhr - Dorfkirche/Garten
- Martinsfest
der Spielkreise:** Freitag, 12.11. 2010 - 17.00 Uhr
- im Gemeindehausgarten -
- Adventskonzert
Stahnsdorfer Männerchor:** So., 28.11. 2010 - 17.00 Uhr
in der Dorfkirche
- Adventsnachmittag:** Sa., 04.12. 2010 - 15.00 Uhr
- Weihnachten
im Schuhkarton:** Mitte Oktober bis Mitte November 2010
- Adventskonzert
des Kirchenchors:** 05.12. 2010 - 19.00 Uhr - Dorfkirche
- nach dem Weihnachtsmarkt auf dem Dorfplatz -

CHRISTENLEHRE:

1. Klasse: mittwochs 15.30 - 16.30 Uhr

2.+3. Klasse: dienstags 15.30 - 16.30 Uhr

4.+5. Klasse: montags 16.00 - 17.00 Uhr

6. Klasse: dienstags 16.30 - 17.30 Uhr

Eltern-Kind-Christenlehre: mittwochs 16.30 - 17.30 Uhr

KINDERGOTTESDIENST (parallel zum Godi):

am 6. u. 20. Dezember und am 24. Januar !!

Aus der Arbeit mit Kindern

Der 31. Oktober ist im Land Brandenburg ein Feiertag. Wunderschön, aber was feiern wir da eigentlich? Als

Ev. Kirchengemeinde haben wir da eine eindeutige Antwort: Reformationstag! Und so entstand die Idee am Reformationstag ein Reformationfest zu feiern. Groß und Klein waren eingeladen zur Andacht und anschließend dem Fest im Gemeindehaus. Es war sehr schön, dass viele verschiedene Menschen (ganze Familien, Konfis, Erwachsene) der Einladung folgten, und so feierten wir ein wunderschönes Fest. Nach der Andacht mit Anspiel der Jugend zu dem Thema „Gnade“ und einer Segnungshandlung, nach dem Beispiel der Spielkreise

9

(„Ich hülle dich ganz golden ein, von Gott sollst du gesegnet sein.“), gingen alle ins Gemeindehaus. Die Kinder vergnügten sich beim

Am 31.10. war Lutherfest, denn schließlich ist Luther der eigentliche Grund, warum man sich an diesem Tag nicht in der Schule quälen muss, sondern seinen Eltern und armen nichtsahenden Nachbarn mit schaurigen Kostümen den letzten Nerv rauben kann. Bei der Andacht zu Beginn musste natürlich dann auch erst mal geklärt werden, wer dieser Luther war. Ein Teil der Jungen Gemeinde, d.h. Alex, Anne, Corinna und ich, hat dazu ein kleines Anspiel vorbereitet, das in kurzer Zeit die wichtigsten Dinge aus Luthers Leben erzählt. Wir hatten großen Spaß dabei und den Kindern konnten wir hoffentlich näher bringen, wer oder was Luther war.

Johanna Karbach



Bewegungsparcours, den Bastelangeboten und den Bibelerzählungen im Noma-denzelt, die Konfis versuchten die einzelnen Bibelbücher in die richtige Reihenfolge zu bringen und ein Quiz zu Martin Luthers Leben zu lösen, die Erwachsenen hatten ein Gesprächsangebot und konnten sich eine kleine Bilderausstellung zu Martin Luthers Leben anschauen. Am Lutherfeuer mit Stockbrot klang das Fest aus. Sie waren nicht dabei? Im nächsten Jahr wird es wieder am 31. Oktober ein Reformationfest geben. Jetzt schon lade ich Sie herzlich dazu ein!

Marjan Schrödter

Martinsfest



Mehr Bilder auf Seite 11 !

Martinsfest - Fortsetzung





**B
E
N
N
M
U
S
I
K
E
N**

Sonntag, 29. November 2009 - 17.00 Uhr

**Der Stahnsdorfer
Männerchor**

(verstärkt durch den Männerchor Caputh
und den Chor der Ev. Kirchengemeinde Stahnsdorf)
singt Advents- und Weihnachtslieder

Sonntag, 6. Dezember 2009 - 19.00 Uhr

**Adventliche Chormusik
Chor der
Evangelischen Kirchengemeinde
Stahnsdorf
Leitung: Gudrun Karbach**

Die Jam-Jugendseite

Gott spricht: Ich will euch erlösen, dass ihr ein Segen sein sollt. Fürchtet euch nur nicht und stärkt eure Hände!
Sacharia 8, 13

In Teltow findet ein Mal die Woche eine Suppenküche statt. An einem Mittwoch öffnet sich die Tür – es sind schon eine Reihe Gäste da – und eine Frau, Edith betritt den Raum. Sie bleibt einen Moment stehen und fängt dann fürchterlich an zu weinen. Die Leiterin der Suppenküche kennt Edith seit Jahren, hat sie doch ehrenamtlich lange an der Teltower Tafel mitgeholfen. Sofort stürmt Katrin also auf Edith zu und tröstet sie. Es stellt sich heraus, dass Edith ein paar Tage zuvor ausgebrannt ist. Sie wohnte direkt unter dem Dach eines Hauses, das abgebrannt ist. Edith hat alles verloren – sie steht mit ihren beiden kleinen Hunden vor dem Nichts. Etwas später – Edith sitzt mit den anderen Gästen am Tisch und kann schon wieder lachen, gibt es eine Andacht. Katrin beginnt mit den Worten: „Vor ein paar Tagen sagte mir ein Mann an der Tafel, Gott hätte noch nie etwas für ihn getan...“ Weiter kommt sie nicht. Edith fällt ihr ins Wort: „Wie kann ein Mann so etwas sagen? Gott war schon immer für mich da...“ Edith ist natürlich unvorstellbar traurig über den Verlust gerade ihrer Erinnerungen, aber sie schaut auf die Bewahrung, die sie hatte. Ihre zwei Hunde und sie haben den Brand überlebt – das war Eingreifen Gottes, sagt sie. Alle Besucher der Suppenküche saßen mit offenem Mund am Tisch. Dieses Zeugnis war stärker als die ganze Andacht. Edith wurde



trotz ihres Leides zum Segen. Was hat sie stark gemacht? Dass sie Erlösung gefunden hat. Edith ist eigentlich als orthodoxe Jüdin, in einem israelischen Kibbuz aufgewachsen. Man hat ihr dort beigebracht, dass man den Christen lieber fern bleibt. Sie kannte Gott seit ihrer Kindheit – aber sie hat in Teltow an der Tafel Christen kennen gelernt. Und sie hat sich gefragt, wo deren Liebe her kommt. Und sie hat die Christen das gefragt. Irgendwann stand für sie fest: Diesen Jesus will ich auch haben. Und sie hat Jesus in ihr Leben eingeladen. Sie wurde „erlöst“ von ihrer Schuld. Sie hat Jesus kennengelernt und so ist ihr Glaube an Gott stärker geworden. Heute kann sie Leid hinnehmen, was ich sehr faszinierend finde. Und heute ist sie ein Segen, weil sie weiß, wo sie ihre „Hände stärken“ kann. Kurz nach dem Unglück rief sie ihre beste Freundin in Israel an und hat ihr gesagt: „Diesen Jesus musst du kennen lernen... Der ist toll.“ Erst hatte ihre Freundin aufgelegt, einen Tag später dann zurück gerufen und um ein Neues Testament gebeten. Wenn Jesus Edith so viel Kraft geben kann, so meinte sie, dass sie solches Leid, wie den Verlust all ihrer Sachen, überwinden kann, dann will sie diesen Jesus auch kennen lernen. Eine ungewöhnliche Geschichte, aber eine, die Mut macht. Gott will uns erlösen, damit wir Gemeinschaft mit ihm haben können. Das gibt uns Kraft und verändert uns – und so können wir zum Segen werden. Wahnsinn. Wir wünschen dir eine tolle Adventszeit, gesegnete Weihnachten und alles Gute für 2009. Vielleicht sehen wir uns ja mal bei JaM? Immer mittwochs 16:45 Uhr im Jugendraum.

Jürgen Ferrary

Junge Gemeinde - Jam - immer mittwochs -

JAM

Mirjamsonntag

JaM goes Konfa

Es muss sich etwas tun in unserem Land. Nein, es geht nicht um die Wirtschaftskrise, es geht auch nicht um die Benzinpreise – es geht um die Konfirmanden aus unserer Stahnsdorfer Gemeinde. Die wollen wir besser erreichen. Dafür setzen sich Jugendliche von JaM jetzt noch besser ein. Sind doch schon einige in den letzten Jahren mit auf die Konfirmandenfreizeit gefahren, so nehmen jetzt Jugendliche von JaM an verschiedenen Konfirmandengruppen teil und unterstützen so Pfarrer Edert, können aber auch wunderbar Kontakte zu den Konfis knüpfen. Vielleicht hilft das ja, die große Hürde zu überwinden, die anscheinend daran hindert, nach der Konfirmation in den Jugendkreis zu kommen. Wir freuen uns auf jeden Fall auf die neuen Aufgaben und hoffen auf gute Zusammenarbeit und noch bessere Kontakte zu den Konfis.

JaM goes Christmas

Auch in diesem Jahr wird es einen Weihnachtsgottesdienst speziell für Junge Leute (und Junggebliebene) geben – und zwar am Sonntag, d. 20.12. 2009 – 17:00 Uhr im Gemeindesaal. Eingeladen sind neben Freunden und Konfis natürlich auch alle, die offen sind für Neues.



immer 16.45 im Gemeindehaus - (außer Ferien)

So können Sie uns erreichen:

Gemeindebüro Dorfplatz 3, 14532 Stahnsdorf Maren Grunwald Tel: (0 33 29) 6 21 18 Fax: (0 33 29) 61 20 19 Bürozeiten: Di. 10.00 - 12.00 Uhr / Mi. 16.00 - 18.00 Uhr	Arbeit mit Kindern Marjan Schrödter Karin Weiß Michael Hübner Tel: (0 33 29) 6 21 18
GemeindeKirchenrat Walter-August Schlegel - Vorsitzender - Tel.: 0 33 29 - 61 30 20 0 163 - 477 78 44 Fax: 0 33 29 - 69 94 07 Walter-August-Schlegel@arcor.de	Pfarrer Peter Edert Tel: (0 33 29) 61 47 59 peter.edert@t-online.de Gesprächstermine: Mi. 16.00 - 18.00 Uhr - oder nach Vereinbarung -

Haus - und Kirchwart Eckhard Schönber Tel: 0 163 - 477 78 43

Unsere Bankverbindung:

Mittelbrandenburgische Sparkasse
BLZ: 160 500 00 Konto-Nr.: 352 404 03 99

Die Ev. Kirchengemeinde Stahnsdorf erfüllt die Voraussetzungen des § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftssteuergesetzes. Ihre Spende an uns können Sie daher steuerlich geltend machen.
Wir erstellen Ihnen auf Wunsch gern eine entsprechende Spendenbescheinigung.